

Presse-Information

Datum: 25. Mai 2020
Auskunft
bei: Lisa Teichler
Telefon: 01520/154 7858
E-Mail: lisa.teichler@stadtwerke-bielefeld.de

E-Roller „Alma“ ist zurück

moBiel arbeitet mit Hersteller Emco zusammen

Alma kehrt zurück auf die Straße. 50 neue E-Roller stehen den Bielefelderinnen und Bielefeldern ab Mittwoch, 3. Juni, zur Verfügung, um ausprobiert zu werden. Zunächst kommen alle bereits registrierten Kundinnen und Kunden an die Reihe. Ab 17. Juni sind auch wieder Neuanmeldungen möglich.

Neue Saison – neue Roller

moBiel setzt dabei ab sofort auf einen anderen E-Roller-Anbieter und arbeitet mit der Firma Emco zusammen. Auch die neuen Roller sind im Retro-Stil gehalten, erstrahlen nun aber in einem glänzenden schwarz mit den moBiel-eigenen orangefarbenen Akzenten. Die neuen Almas funktionieren mit derselben flowBie-Sharing-App wie zuvor. Die Nutzerinnen und Nutzer müssen sich nicht umstellen und sich nicht erneut anmelden. Es entsteht kein weiterer Aufwand.

Martin Uekmann, Geschäftsführer von moBiel, ist froh, dass Alma zurück auf Bielefelds Straßen ist: „Das Angebot wurde von Anfang an gut angenommen und hat bei den Anmeldezahlen unsere Erwartungen sogar übertroffen. Die Zahlen beweisen uns, dass die Nachfrage nach einem

E-Roller-Sharing-Angebot in Bielefeld hoch ist und wir unbedingt weitermachen wollen.“

Besondere Vorsichtsmaßnahmen zu Corona-Zeiten

Die aktuelle Zeit ist eine besonders sensible, deshalb hat sich moBiel verstärkt Gedanken über eine hygienisch einwandfreie Nutzung der E-Roller gemacht.

Die beiden im Roller bereitgestellten Helme haben kein Visier, sodass der Helm nicht mit Mund und Nase in Berührung kommt. Auch der ausfahrbare Augen- bzw. Sonnenschutz stellt kein hygienisches Problem dar. Trotzdem sind alle Kundinnen und Kunden aufgerufen, die Helme vor der Benutzung einmal zu desinfizieren. Dafür befinden sich Hygienetücher in der Helm-Box. Nach jedem Akkutauch werden außerdem die Helme gewechselt, so dass die bereits genutzten bei moBiel nochmals desinfiziert und gut durchlüftet werden können. Die Kolleginnen und Kollegen werden die Roller außerdem in den Bereichen, die besonders oft angefasst werden, regelmäßig desinfizieren.

Über Emco

Die emco electroroller GmbH produziert E-Roller seit 2011 und ist Deutschlands größter Anbieter und Hersteller von Elektrorollern. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Roller-Sharing, Fuhrparkmanagement mit E-Business-Rollern sowie Lieferroller für Bringdienste. Als Tochter der emco Group aus dem niedersächsischen Lingen hat emco

Elektroroller ein starkes Industrieunternehmen im Rücken und trägt durch Einhaltung höchster Qualitätsstandards das Qualitätssiegel „Made in Germany“. Dadurch sind außerdem eine eigene Produktion und stetige innovative Weiterentwicklungen der emco Technik-Komponenten möglich: Lithium-Ionen-Doppel-Akku, Controller und Motor sind emco-eigene Entwicklungen. So kann sichergestellt werden, dass die Elektroroller von emco den höchsten Qualitätsstandards entsprechen. Emco bietet das größte Elektroroller-Angebot in Deutschland an. In zahlreichen Städten realisiert emco bereits erfolgreich – technisch und logistisch – verschiedene E-Mobilitätskonzepte.

Foto 1 + 2

Alma kommt ab sofort im neuen Design daher – was bleibt sind die typischen moBiel-Akzente in orange. Auch der Helm ist neu.

Foto 3

Alma kann, wie gehabt, über die flowBie-Sharing-App gebucht werden – wer sich bereits angemeldet hatte, kann ab 3. Juni sofort losfahren.